

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Um deine Vorbereitungen für die Abreise zu unterstützen, ermöglichen die Boxen alles abzuholen, was bereits geklärt/gepackt ist. Natürlich ist dieses Dokument nur eine Basis, auf der du ganz individuell die persönliche Liste für deinen Hund aufbauen solltest!

Dokumente

Neuer EU Heimtierausweis

Impfungen, Wurmkuren, etc. müssen vom Arzt unterzeichnet und mit dem Aufkleber des jeweiligen Mittels dort vermerkt sein.

Tollwut Titer

Haustier-Chip

Hunden, die vor dem 3. Juli 2011 gut lesbar tätowiert wurden, brauchen nicht zwingend einen Chip.

Amtstierärztliches Gesundheitszeugnis in engl. Sprache

Versicherungsdokumente - auch in engl. Sprache

Krankenversicherung

Haftpflichtversicherung

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Apotheke

- Kohletabletten
- Desinfektionsmittel
- Antibakterielle Wundsalbe
- Desinfizierende Wund-Waschlotion
- Blutungsstillende/hemmende Lotion
- Wurmkur
- Anti-Zeckenmittel
- Zeckenzange
- Anti-Flohmittel
- Weitere Medikamente

Die speziell dein Hund benötigt.

-
-
-

-
-
-
-

ACHTUNG - Impfungen sind nicht aufgelistet. Bitte informiert euch mit genügend Vorlauf unbedingt darüber, welche Impfungen für die geplanten Reiseziele notwendig sind. Lasst ausreichend Zeit um bei Erstimpfungen ggf. auftretende Reaktionen noch in der Heimat behandeln zu können.

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Ausrüstung

- Fahrtsicherung
 - Geschirr in passender Größe
 - Befestigung (Geschirr/Sitzplatz) oder Hundebox
 -
- Wohlfühlpaket
 - Decke | Körbchen von Zuhause bereits „eingeleger“
 - Lieblingsspielzeug
 -
 -
- Fellpflege
 - Bürste | DeShedding Kamm
 -
Je nach Fell ggf. auch Schere oder andere Werkzeuge.
- Handtuch
- Schleppleine
- Krallenklipper
Bitte vorab vom Tierarzt oder Pflegeservice zeigen lassen und üben!
- Alternative Leinen/Geschirr o.ä. für Wanderungen
- Maulkorb
Sind z.B. für die Nutzung von öffentl. Verkehrsmitteln Pflicht in vielen Ländern Pflicht.
-
-

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Verpflegung

- Ausreichend Vorrat des aktuellen Futters**
Bei Umstellung auf ein neues Futter unbedingt das aktuelle Futter zum Übergang in stetig reduzierter Menge mit verabreichen!
- Luft- und Feuchtigkeitsblockende Verpackung**
Vermeidet Geruch im Wagen und Feuchtigkeit im Futter.
- Bekannte und geliebte Snacks einpacken**
Können bei temporär weniger hochwertiger Nahrung (je nach Zugang im jeweiligen Land) auch ein gute/wichtige Ergänzung des Futters sein!

-
-
-
-
-
-

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Vorbereitung | Vor der Abfahrt

- **Lasst Euch ausreichend Zeit, um euren Hund kennenzulernen vor der Ab- bzw. Weiterreise.**

Wer seinen Hund kennt, kann Situationen besser und schneller einschätzen - geht es dem Hund gut, fühlt sich der Hund wohl, braucht es mehr/weniger Aktivität, droht Gefahr oder stimmt gesundheitlich etwas nicht? Je besser ihr den Hund kennt, desto schneller und sicherer könnt ihr auf der Reise reagieren!

- **Recherchiert die jeweiligen Reiseziele.**

Was sind vor Ort die Gesetzeslagen und Einreisebestimmungen, kann der Hund frei laufen oder besteht z.B. Leinenzwang, welche Krankheiten gibt es vor Ort und welche speziellen Impfungen (!) oder Medikamente sind somit notwendig?

- **Gewöhnt den Hund an das Fahrzeug bzw. Reisen**

Testet (auch) längere Autofahrten, schaut wie euer Hund auf wechselnde Umgebungen reagiert, kommt der Hund z.B. mit wärmeren Klimabedingungen klar, verträgt der Hund wechselnde Nahrung oder müsst ihr euch ggf. auf das Kochen von Mahlzeiten einstellen?

Wenn ihr euch unsicher seid, holt euch kompetente, aktive Unterstützung. Besprecht Fragen mit einem Tierarzt und/oder mit qualifizierten HundetrainernInnen - trainiert evtl. kritische Abläufe vorab und lasst Euch Feedback zur Optimierung geben.

- **Bedenkt bei der Reiseplanung bewusst euren Hund**

Hunde sind tolle Reisebegleiter und machen -wenn das Team gut eingespielt ist- viele Abenteuer vollkommen problemlos mit. Respektiert und kennt bitte unbedingt die Bedürfnisse eurer Begleiter - und plant diese proaktiv entsprechend ein. Ihr müsst vermutlich Kompromisse eingehen, habt dafür aber auch treue Begleiter, die dankbar sind für entsprechende Rücksichtnahme und eine entspanntere Reise für alle Beteiligten.

Langzeit-Reise mit Hund | Checkliste

Unterwegs | Während der Reise

- **Haltet rechtzeitig und mit Vorlauf Ausschau nach Futternachschub**

In manchen Ländern müssen verschiedene Geschäfte angefahren werden, bis man etwas findet. Außerdem fällt die Qualität leider manchmal bescheiden aus - ergänzt das Futter entsprechend mit z.B. frischen Zutaten.

- **Grenzdokumente - Gesetz vs. Realität**

Habt alle Standarddokumente griffbereit, aber reicht erst einmal nur den Heimtierausweis an den Grenzer. In den meisten Fällen ist das ausreichend und ihr lauft nicht Gefahr vor lauter Zetteln ein wichtiges Dokument zu verlegen/verlieren.

- **Sichtet die Umgebung, bevor ihr mit dem Hund aussteigt**

Neuer Standort, neue Orientierung. Gibt es Tiere oder Menschen in der Gegend, die euren Hund interessant finden oder als Gefahr sehen?

Respektiert Menschen, die Angst vor Hunden haben und lasst euren Hund nicht einfach frei auf Menschen zulaufen. Zum Wohl von Mensch und Tier ist Abstand, auch wenn für uns teilweise ungewohnt, oft der beste Weg.

Beachtet, dass Straßenhunde um ihr Überleben kämpfen und ein neuer Hund durchaus als Konkurrenz gesehen und entsprechend scharf beobachten wird...
Haltet alle Hunde zumindest bei der ersten Begegnung genau im Auge und seid bereit euren Hund umgehend abzurufen (oder gar nicht erst an dem Ort laufen zu lassen), wenn die Situation brenzlich oder ungünstig erscheint!

- **Bietet Routine und verlässliche Sicherheit!**

Haltet fest an Essenszeiten, Spazierrunden sowie z.B. Trainingsroutinen. Der Hund wird sich auf gewohnte Abläufe stützen, da alles andere neu ist und sich stetig ändert. Bietet diese Sicherheit. Habt einen designierten Rückzugsort im Wagen, wohin der Hund sich bei Unwohlsein, Unsicherheit oder Müdigkeit in Ruhe zurückziehen kann.

Behaltet euer Training bei und fördert gezielte Kopfarbeit, um euch weiterhin auf wichtige Signale wie z.B. den Rückruf verlassen zu können! Plant nötige Ruhe ein und lasst ausreichend Pausen zu - so wie ihr wird auch Euer Hund die spannenden, neuen Erfahrungen verarbeiten müssen.